

84. Ludwig II.

(1830—1848.)

Ludwig II. war 53 Jahre alt, als ihn der Tod seines Vaters auf den Thron berief. Was der große Vater begonnen, das setzte



Ludwig II.

der Sohn in dessen Geiste fort. Unter seiner Regierung wurde das Schulwesen zeitgemäß und musterhaft geregelt; man gründete (1832) Taubstummenanstalten zu Friedberg und Bensheim und teilte das Land in Kreise (1831 und 1835). Auch landwirtschaftliche Vereine (1831) und Landesgewerbevereine (1837) entstanden. Ebenso wurde ein Rentenablösungsgesetz erlassen, das es möglich machte, den verschuldeten Grund und Boden in freies Eigentum zu verwandeln.

Wegen körperlicher Leiden, berief er seinen ältesten Sohn Ludwig zum Mitregenten und starb bald danach am 16. Juni 1848. Er